

### GESTALTUNG EINES TAG DES MÄDCHENFUßBALLS – IDEEN FÜR AUSRICHTER

Es gibt keine bundesweit vorgeschriebene „Schablone“ für den Tag des Mädchenfußballs und zur Gewinnung von Mädchen für die Fußballvereine. In der Praxis haben sich nachfolgende Ansätze bewährt:

- Schnuppertraining mit Vereinstrainer\*in
- Neue Spielformen im Kinderfußball (2 vs. 2, 3 vs. 3, 4 vs. 4)
- Fußballturniere:
  - Freundinnen-Turnier, Fair-Play-Turnier
  - Einzelspielerinnen-Turnier („Holländisch“)
  - Familien-Turniere (Mutter-Tochter, Geschwister)
- Turniere an/mit Schulen oder Kitas
- Stationstraining, Fußballparcours
- Torwandschießen
- Fußballgolf
- Jonglieren/Tricksen mit dem Ball wie unsere Girls kick it-Patinnen - „Dribble wie Klara Bühl.“
- Im Rahmen des TdM können Pokalspiele / Meisterschafts-Endspiele der Bezirks- oder Verbandsebene oder Einlagespiele von Auswahlmannschaften stattfinden

**Erläuterungen zu den Spiel- und Turnierformen finden Sie auf Seite 3.**

### IDEEN FÜR DAS ZUSÄTZLICHE RAHMENPROGRAMM

- Inhalte/Aktionen für Teilnehmer\*innen und Besucher (Eltern, Geschwister, etc.) mitbedenken
  - Infostand Verein/Folgetermine für Mädchen anbieten (siehe Seite 2)
- Tombola/Quiz/Gewinnspiele
- DFB-Mobil als Trainingseinheit
- Trainingseinheit mit qualifizierten Trainer\*innen SBFV
- Jungschiedsrichter\*in pfeift Abschlusspiel
- Fotostation
- Sportartikel-Flohmarkt
- Event-Module, wie z.B. Soccer-Court, Schussanlage oder Torwand
- Autogrammkarten der girls kick it-Patinnen
- Pressekonferenz mit Profifußballerinnen („Stelle deine Fragen an ...“)
  - „Legende“ aus eigenem Verein
  - Frauen-Bundesliga-Spielerin
  - Verbandsauswahlspielerin aus eigenem Bezirk
- [Fußballabzeichen](#)
  - DFB-Fußballabzeichen
  - DFB-Paule-Schnupperabzeichen
  - DFB-Kinderbewegungsabzeichen



→ DFB-FUSSBALL-ABZEICHEN  
für Mädchen und Jungen ab 9 Jahren  
→ DFB-PAULE-SCHNUPPER-ABZEICHEN  
für Mädchen und Jungen ab 6 Jahren  
→ KINDERBEWEGUNGSABZEICHEN  
für Kinder ab dem Vorschulalter

Anmeldung über: <https://fussballabzeichen.dfbnet.org/index1.html>



### INFOSTAND DES VEREINS

- Trainingszeiten der Mannschaften auslegen (falls vorhanden)
- Kontaktdaten der Trainer\*innen und Ansprechpartner der Mannschaften auslegen (die Präsenz der Personen ist vorteilhaft)
- E-Mail-Liste auslegen, in die sich Interessierte eintragen können („Newsletter“)
- Infobroschüren des Vereins & Vereinszeitung auslegen
- Spielplan aller Vereinsmannschaften, etc.
- Vereinsvertreter\*innen und Trainer\*innen führen aktiv Gespräche mit Eltern
- Fotowand von Vereinsaktivitäten / Mannschaften
- Mitgliedsanträge (Schnuppermitgliedschaften anbieten)
- Aufnahme in die WhatsApp-Gruppe der Mädchenmannschaft



### ERLÄUTERUNGEN ZU DEN SPIEL- UND TURNIERFORMEN

Bei der Durchführung von Turnieren beim TdM ist darauf zu achten, dass nicht ausschließlich bestehende Vereinsmannschaften teilnehmen. Der Fokus sollte immer darauf liegen, dass Mädchen, die bisher noch nicht im Verein spielen, bei den Turnieren eingebunden werden.

#### **Schnuppertraining mit Vereinstrainer\*in**

Bei den vergangenen TdMs hat sich das Schnuppertraining als bewährtes Mittel für Fußball-Neulinge erwiesen. Wir empfehlen, in jedem Fall am TdM ein Schnuppertraining anzubieten. Dies sollte möglichst von einer qualifizierten Trainerin bzw. einem qualifizierten Trainer des Vereins durchgeführt werden, am besten natürlich von derjenigen Person, die die Mädchen auch künftig im Verein betreuen wird. Sollten im eigenen Verein keine lizenzierten Trainer\*innen tätig sein, könnte dies als Ansporn genommen werden, die Trainer\*innen zu einer [Qualifizierungsmaßnahme](#) oder dem [Basis-Coach](#) anzumelden. Das Schnuppertraining sollte, wenn möglich, auch unter „realen“ Bedingungen stattfinden. Das heißt, das Vereinsleben sollte realistisch präsentiert werden und die Bedingungen beim Schnuppertraining denen des regulären Vereinstrainings entsprechen. Natürlich ist es für die Mädchen toll, ein Training mit einer Bundesligaspielerin zu absolvieren, dies könnte aber auch eine falsche Erwartungshaltung hervorrufen bzw. zu Enttäuschung führen, wenn der/die künftige Trainer\*in eine andere Person ist.

**Tipp:** Tolle Trainingsbeispiele und Übungsformen können Sie sich auf unserer Kinderfußball-Website einholen: <https://sbfv.de/kinderfussball/auf-dem-platz>

#### **Neue Spielformen im Kinderfußball, Turnierformen, Funino**

Die neuen Spielformen sollen Kreativität und Spielintelligenz der einzelnen Spieler\*innen entwickeln. Um dies sicherzustellen, gelten folgende Maßstäbe:

- Fußballspielen für alle Kinder ermöglichen
- gleiche Spielzeiten für alle Spieler\*innen
- viele Ballkontakte, viele Dribblings
- viele Tore = viele Erfolgserlebnisse
- keine Positionsfixierung einzelner Spieler\*innen
- keine Ersatzbank

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://sbfv.de/kinderfussball>

Idealerweise werden alle Turniere auf Kleinfeld gespielt. Die Feldgröße und Anzahl der Spielerinnen kann dabei an die Anzahl der Teilnehmerinnen am TdM angepasst werden. Umso kleiner die Mannschaften sind, umso mehr Ballkontakte werden dem einzelnen Mädchen ermöglicht und es erfolgt eine größere Einbindung ins Spiel.

Empfehlungen für die Spielfeldgrößen verschiedener Turnierformen sind hier einzusehen:

<https://sbfv.de/kinderfussball-spieltage>



### Freundinnen-Turnier

Eine Spielerin, die bereits im Verein spielt, bringt eine oder mehrere Freundinnen zum TdM mit, die noch nicht Fußball spielen (z.B. Schulfreundinnen). Natürlich dürfen sich auch zwei Freundinnen, die beide noch nicht im Verein spielen, zusammen anmelden. Diese Organisationsform bietet sich an, wenn der Verein bereits Mädchenmannschaften im Spiel- oder Trainingsbetrieb hat und auf der Suche nach neuen Spielerinnen ist.

### Einzelspielerinnen-Turnier

Es melden sich Mädchen einzeln (oder zusammen mit Freundinnen) und nicht als Mannschaft zum Turnier an. Die Mannschaften werden vor jedem Spiel neu ausgelost, so dass die Spielerinnen bei jedem Spiel mit neuen Mitspielerinnen zusammenspielen. Jede Spielerin bekommt für jedes Spiel Punkte:

Einen Punkt für jedes selbst erzielte Tor und für jede Torvorlage

Das Spektrum der Punktevergabe kann beliebig erweitert werden, z. B. können auch für gehaltene Bälle und „Fair Play-Gesten“ Punkte vergeben werden.

### Fair-Play Turnier

Eine\*n Schiedsrichter\*in gibt es bei einem Fair-Play-Turnier nicht. Die Mädchen „schiedsrichtern“ selbst. Als Schlichtungsstelle kann aber ein „Teamer“ eingesetzt werden. Der Teamer ruft die Mädchen vor dem Spiel zusammen, damit die Fair-Play-Abmachungen vereinbart werden und die Teams versprechen, fair und ohne Fouls zu spielen. Im Spiel greift ein Teamer nur ein, wenn sich die Mädchen untereinander gar nicht einigen können. Sie notieren die erzielten Tore der Teams.

Fair-Play-Absprachen können die folgenden sein:

- aus der Ecke rauslassen; sich entschuldigen; keine Ausdrücke sagen / nicht motzen / schimpfen; kein Schubsen/ aufhelfen, wenn jemand fällt; ehrlich sein; niemanden auslachen; sich über gute Leistung des Gegners freuen

Das Spielen nach Fair-Play-Regeln fördert das soziale Miteinander. Kinder lernen am besten durch Vorbilder und eigene Erfahrungen. Für das Erlernen und Beherrigen von fairem Verhalten und die Entwicklung von sozialen Kompetenzen ist der Kinderfußball ideal.

### Turnierformen (Kooperation Kita/Schule/Verein)

Es bietet sich an, die Zusammenarbeit mit öffentlichen Einrichtungen wie z.B. Kitas oder Schulen zu suchen. Hier „tummeln“ sich oft viele Mädchen, die ggf. noch nicht mit dem Fußballsport in Berührung gekommen sind. Oftmals ist auch der Weg zum Verein für einzelne Mädchen schwierig, so dass es sich für einen Verein anbietet, sich und seine Sportart, den Mädchen vorzustellen. Durch die Ausrichtung eines Schnuppertags an einer Schule/Kita oder im Rahmen eines Sommersportprogramms der Stadt o.ä. können Mädchen Fußball untereinander und in einem bekannten Umfeld ausprobieren.